

Inhalt

Vorwort von Äbtissin Maria Hildegard Brem ..	5
Einführung	11
Auf den Heiligen Geist hören	15
Druck macht den Menschen unfrei	17
Auf die gleiche Ebene gehen	19
Der Körper vergisst nicht	21
Entbindung ins eigene Ich	26
Selbstvorwürfe	29
Vergessenes Heilssakrament	32
Nicht zu spät	34
„Wir bleiben für immer zusammen“	36
Nicht Schein, sondern Sein	38
In Frieden sterben	40
Den inneren Frieden gibt's nicht zu kaufen ..	43
Ungelebte Trauer versperrt Zukunft	45
Keine vorschnelle Vergebung!	48
Ein Versprechen, das nicht zu halten war ..	51
Lieben heißt Sich-Einfühlen	54
Gott gibt niemanden auf	56

Unversöhnlichkeiten belasten den Sterbeprozess	59
Worte haben Macht	62
Wenn Tote im Herzen sitzen, statt am Herzen	
zu liegen	64
Vollbremsung auf der Autobahn des Lebens	67
Schock versteinert die Gefühle	71
Gelebtes Leben will betrauert werden	73
„Schrei es heraus!“	74
Botschaft eines Traums	76
Neu aufbrechen braucht Mut	78
Zwei Beine zu verlieren ist zu viel	81
Doppel Leben führt zu Gewissenskonflikten	83
Sakrament der Krankensalbung?	
Sie brauchte etwas anderes!	85
Das Wunder des Gebetes – manchmal	
anders als gedacht	88
Die befreiende Erfahrung der Vergebung	92
Ein Wort zum Schluss	94